

- Gen. um Verwendung für Errichtung einer Zinngießerin in den Schönburg'schen Receptherrschaften. (Hierzu 2 Beilagen.) 2768
- 1317) Anderweiter Bericht der in Betreff der kirchlichen Angelegenheiten gewählten außerordentlichen Deputation der zweiten Kammer über das Allerhöchste Decret, „die sich Deutsch-Katholiken nennenden Dissidenten“ betr. (Vgl. Registrandennummer 1173.) (Vgl. S. 2416.)
- 1318) Bericht der ersten Deputation der zweiten Kammer, die von der hohen Staatsregierung beabsichtigte Veränderung der Verfassung der Juristenfacultät an der Universität Leipzig betr. 2768
- 1319) Bericht derselben Deputation über den Gesekentwurf, einige nachträgliche Bestimmungen zum Ablösungsgesetze betr. (Vgl. Registrandennummer 277.) (Vgl. S. 769.)
- 1320) Bericht derselben Deputation über das Allerhöchste Decret auf die ständische Schrift vom 3. October 1837 über den Antrag, die Schugunterthänigkeit und den Stahlzins betr. (Vgl. Registrandennummer 276.) 2768 (Vgl. S. 769.)
- 1321) Anderweiter Bericht dieser Deputation über den Gesekentwurf, den Schluß der Landrentenbank betr. 2768
- 1322) Petition der Gemeinden Pobershau, Blumenau, Sorgau etc., Karl Gottlob Pilz und Gen., um Wegfall des an die Staatscasse zu entrichtenden Schuggeldes —
- 1323) Abg. v. Gablenz überreicht eine Petition des Rittergutsbesizers Freiherrn v. Uckermann auf Malsitz um nachträgliche Steuerfreiheitsentschädigung 2769
- 1324) Der ehemalige Generalkriegsgerichtscassirer Kotsch zu Dresden wiederholt seine unter Nr. 845 eingezeichnete Bitte wegen Vornahme der von ihm am vorigen Landtage abgegebenen Petition —
- 1325) Protocoll extract der ersten Kammer vom 12. März, betr. einen Vortrag über die zwischen beiden Kammern stattgehabten Differenzpunkte bei dem Gesekentwurfe wegen Ausschließung der auf jeden Inhaber lautenden öffentlichen Creditpapiere von der Vindication —
- 1326) Desgleichen von demselben Tage, betr. die Berathung des Allerhöchsten Decrets über die verfügbaren Verwaltungsüberschüsse, und zwar der Postulate unter c. bis k. —
- 1327) Desgleichen von diesem Tage, betr. die Genehmigung der ständischen Schrift über die beantragte Aufhebung der eid-

- lichen Verpflichtung der Güter- und Rechtsvertreter in Concurfen 2769
- 1328) Desgleichen von genanntem Tage, betr. die Abgabe nachstehender 3, jenseits abgewiesenen Beschwerden, als: 1) des Herrn v. Schönberg-Purschenstein über Prägravation bei Auswerfung der Militairleistungseinheiten; 2) Joh. Gottlob Kraup's zu Bärenklause wegen einer Entscheidung in einem Rechtsstreite, und 3) der Gemeinde Meixdorf wegen versagter Ausübung eines Gemeindefchanks —
- 1329) Johann Gotthelf Bursche alhier bittet um Vornahme seiner unter Nr. 771 der Hauptregistrande eingereichten Beschwerde bei gegenwärtigem Landtage —
- 1330) Petition der Schneiderinnung zu Lösnitz, Christian Samuel Keller und Gen., um gänzliche Aufhebung des Mandats vom 3. Januar 1831 —
- 1331) Abg. Scheibner bittet um Verlängerung seines Urlaubs bis mit 10. April d. J. —
- 1332) Bericht der ersten Deputation der zweiten Kammer über das Allerhöchste Decret vom 14. September 1845, die Verordnung wegen der Wahl von Vertretern der (römisch-) katholischen Parghialgemeinde zu Leipzig vom 1. Mai 1844 betr. (Vgl. Registr.-Nr. 208.) (Vgl. S. 582.)
- 1333) Abg. Leuner bittet um Urlaub für den 19. und eventuell 20. März 2769
- 1334) Abg. Grimm desgleichen vom 23. März bis mit 7. April —
- Interpellation des Abg. Rewitzer, die Maaßregeln der k. k. österreichischen Regierung gegen die Deutsch-Katholiken betr. 2769 ff.
- Fortsetzung der Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das Ausgabebudget.
- G. Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts:
Pos. 66 d. und Pos. 67 2776 ff.
- Vortrag aus der Registrande (Nr. 1335 bis 1345), als:
- 1335) Anschluß der Kaufleute F. Böncke und Comp. und Gen. zu Glauchau an die Petition des Dresdner Handelsstandes, sub Nr. 780 der Hauptregistrande, die Elbschiffahrtsadditionalacte betr. 2793
- 1336) Petition des landwirthschaftlichen Vereins für die Umgegend von Stolpen, M. Reh, als Vicevorstand desselben, um Errichtung höherer Landschulen oder sogenannter Ackerbauschulen —
- 1337) Petition der Gemeinde Arras und 7 anderer Gemeinden, Johann Christlieb Benedix und Gen., die Ablösbarkeit des Lehngeldes und der baaren Geldgefälle, ingleichen die Ablösbarkeit der Jagd betr. —